

Manuelle Lymphdrainage

Die manuelle Lymphdrainage fördert den Abfluss von interstitieller Flüssigkeit – also der Flüssigkeit, die die Zellen im Gewebe umgibt. Durch diese Behandlung wird das Lymph- und Venensystem unterstützt, um Schwellungen (Ödeme) zu reduzieren.

In der Regel erfolgt die Behandlung über einen Zeitraum von 1 bis 2 Wochen, mit Terminen alle 1 bis 3 Tage, abhängig von der Ursache und dem Schweregrad des Ödems.

Ergänzend zur Lymphdrainage ist regelmäßige Bewegung, im Schritt, Trab und kontrolliertem Galopp, wichtig, um den Lymphfluss zusätzlich anzuregen.

Hauptziele:

- Schmerzlinderung
- Verkleinerung von Ödemen
- Lymphgefäßentspannung
- Verbesserung der Lymphaufnahme

Kontraindikation:

- Entzündung
- Infektionserkrankung
- Fieber
- Herzinsuffizienz
- Bösartige Tumore
- Akute Ekzeme im Ödemgebiet
- Trächtigkeit

Falls eine Kontraindikation vorliegt, bitte ich Sie, mich sofort darüber zu informieren.

In solchen Fällen ist die Behandlung zu diesem Zeitpunkt leider oft nicht möglich, um die Gesundheit Ihres Pferdes zu schützen.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

LUCA SIEBER
Tierphysiotherapie